

WRG mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt

mit schulautonom geänderter Stundentafel

Fächerkanon, typenbildende Fächer und Praktika wie im Zweig mit kulturellem Schwerpunkt. Es wurden aber, um den gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung zu tragen, die Normstundentafel und der Lehrplan in einigen Fächern schulautonom abgeändert, um naturwissenschaftliche Schwerpunkte setzen zu können.

Das Gesamtstundenausmaß (130) ist in beiden Zweigen gleich!

SCHWERPUNKTE:

- ☛ **Fächerübergreifende Projekte** werden unter der Federführung der naturwissenschaftlichen Fächer durchgeführt.
- ☛ In der 5. Klasse findet ein **Physik-Workshop** zu einem ausgewählten Thema, in der 6. Klasse die **meeresbiologische Woche in Kroatien** und in der 7. Klasse ein **Chemie-Projekt** einschließlich Labortagen statt.

In den Gegenständen Chemie, Physik, Biologie und Haushaltsökonomie/Ernährungslehre erfolgten Abänderungen der Stundentafel bzw. des Lehrplanes.

- ☛ **Chemie:**
1 Stunde pro Woche zusätzlich in der 7. Klasse.
Im praktischen Teil des Unterrichts werden grundlegende labor-technische Arbeitsweisen erlernt.
- ☛ **Physik:**
1 Stunde pro Woche zusätzlich in der 5. Klasse.
Durchgehend in allen Oberstufenklassen. Verstärkte Herstellung von Bezügen zur Rolle der Physik in der modernen Gesellschaft.
- ☛ **Biologie und Umweltkunde:**
1 Stunde pro Woche zusätzlich in der 6. Klasse.
Durchgehend 2-stündig in allen Oberstufenklassen. Schwerpunktsetzung in den Bereichen Gesundheitslehre und Humanökologie.
- ☛ **Ernährungslehre:**
EL wird in der 5. und 6. Klasse 2-stündig unterrichtet (statt HÖK und EL je 1 Jahr).